



# peiting mobil

Als Pilotprojekt gefördert von



Bayerisches Staatsministerium  
für Wohnen, Bau und Verkehr

unterstützt von

**LEW**

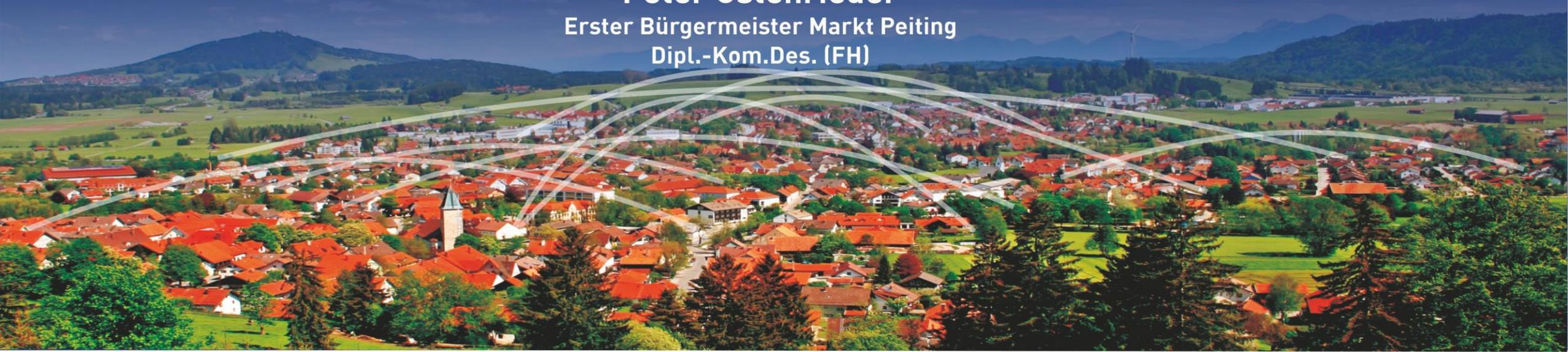
# K O S T E N F R E I . I N D I V I D U E L L . M O B I L

Vorstellung bei der Umweltinitiative Pfaffenwinkel, 24. April 2023

**Peter Osterrieder**

Erster Bürgermeister Markt Peiting

Dipl.-Kom.Des. (FH)



# Ausgangssituation

- Über 50% der Bevölkerung ist 50+, etwa ein Drittel 60+ Jahre alt
- Peiting ist die flächengrößte Kommune im Landkreis, weite Wege im Ort, relativ viel innerörtlicher PKW-Verkehr
- Bisherige Versuche (Ortsbus, ALL-Ticket) hatten kaum Erfolg



# Idee

- Niederschwelliges Angebot schaffen ohne IT-technische Hürden (keine Anmeldung, keine App erforderlich)  
KISS-Prinzip „keep it simple and stupid“
- kein Zwischenschalten eines Dienstleisters (door2door, Omobi)
- Keine festen Haltestellen
- vorläufig kostenlos, keine Gewinnerzielung



# Umsetzung

- 2-3 Fahrzeuge werden vom Markt Peiting geleast
- Pro Fahrzeug werden 5-7 Minijobber beschäftigt (alt. VZ/TZ-Kraft)
- Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr, ansonsten zusätzlich auch als Shuttle bei z.B. örtlichen Großveranstaltungen verwendbar (Bürgerfest, Schmankerlfest, Gautrachtenfest)
- Fixe Anlaufpunkte (Hauptplatz, Bahnhöfe), darüber hinaus auf Anruf und „im Vorbeifahren“
- Testzeitraum 01.07.2022 bis 30.06.2024

# Umsetzung

- Nur im Ortsgebiet Peiting (Keine Taxi-Konkurrenz, mit Taxiverband geklärt)
- Moderne Telefonie verbindet Anrufer direkt mit den Fahrer\*innen, Terminvereinbarung persönlich, wie mit einem guten Freund
- Ortsteile Birkland und Herzogsägmühle werden 2x pro Tag zu fest definierten Zeiten angefahren (oder z.B. 3x definiert auf Ruf)
- Testphase über 2 Jahre, GPS-Tracking, Fahrtenbuch zur Evaluation
- Befürwortung durch BRB, RVO, Herzogsägmühle, Reg.v.O., Landkreis

# Fahrzeuge

- Leasing von Elektrofahrzeugen von örtlichen oder mit Peiting verbundenen Händlern für 2 Jahre (2 x VW ID.3, 1 x Mazda MX 30)
- Standort und Ladung der Fahrzeuge am Bauhof oder öffentlichen Ladesäulen (PV und kleiner Batteriespeicher sind vorhanden, aber komplett für ePKW über Speicher nicht darstellbar, aktuelle Speicherkosten bei ca. 1200 EUR/kWh), aktuell Stromsponsoring durch LEW
- ePKW, Einstiegsmöglichkeit vorne und hinten muss gewährleistet sein, Reichweite muss den Tagesbedarf mit einer Ladung darstellen
- Anfragen wurden bei allen entsprechenden Händlern gestellt

## Eingangsgrößen

### Fahrzeugbasis

- Golf 8 und ID.3: Produktion, Nutzung 200.000 km
- Repräsentativste Motor-Getriebe-Kombination u. Serienausstattung.
- Wartung: Pauschale Ableitung
- ID.3 (1. Edition) Reichweite: 440 km

### Kraftstoff-u. Stromverketten (Well-to-Tank)

- EU-Kraftstoffe
- Energiemix EU-27

### Verbrauchsdaten (Tank-to-Wheel)

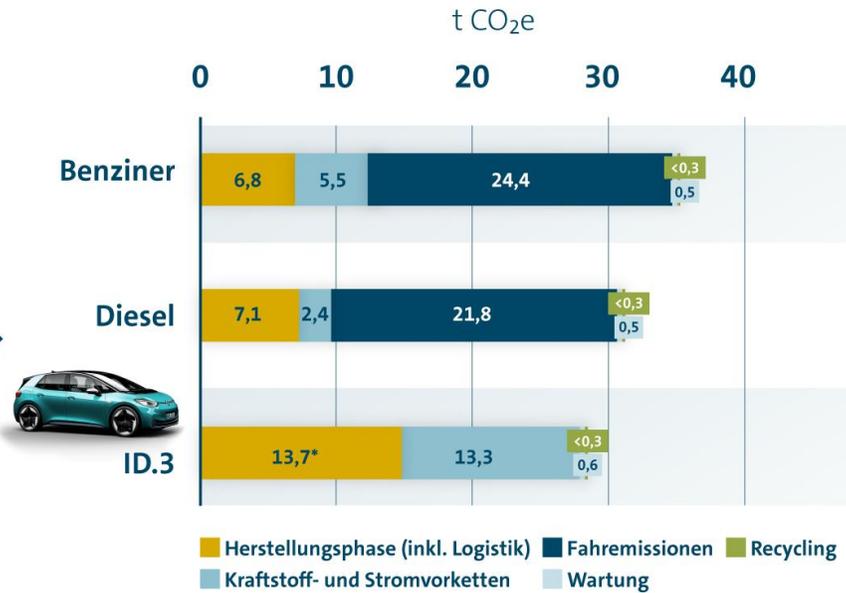
- WLTP

### BEV

- 62 kWh NMC 622 Lithium-Ionen-Akku, ein Akku über die gesamte Ladedauer

Vergleichsfahrzeuge verfügen über ähnliche Ausrüstung und Leistung.

Quelle: Volkswagen



\*ohne Berücksichtigung der CO<sub>2</sub>-Neutralität des Standorts Zwickau

ID.3 Stromverbrauch kombiniert 15,4 - 14,5 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 0g/km, Effizienzklasse A+



# Fahrer

- Pro Fahrzeug 5-7 Minijobber\*innen, alternativ TZ-/VZ-Fahrer\*innen
- Personenbeförderungsschein („kleiner P-Schein“) erwünscht
- Werden mit Handy ausgestattet, damit Kunden über die zentrale Nummer -599 599 direkt anrufen und Abholung vereinbaren können
- Niederschwellige Jobmöglichkeit als Zuverdienst



# Vorteile

- Niederschwelliger Zugang für jeden/jede Peitinger/in
- Kostenlos – vergleichbare Taxifahrt im Ort kostet ca. 9,00 – 12,00 EUR
- auch ohne starre Haltestellen realisierbar
- Niedrige Versicherungstarife, keine Prüfungspflicht im Sinne des PBefG wenn keine Gewinnerzielungsabsicht
- Schaffung von Arbeitsplätzen
- Geringer ökologischer Fußabdruck mit E-Autos die idealerweise durch eigenproduziertem Strom betrieben werden (aktuell Ökostrom von LEW)

# Kosten pro KFZ/Jahr

- Leasingkosten ca. 6.000 EUR
- Fahrer ca. 50.000 EUR
- Versicherung/Strom ca. ca. 6.000 EUR
- Einmalige Kosten ca. 6.000 EUR  
(Wallbox, Werbung, Beschriftung, Handy)

**Gesamtkosten Testbetrieb 2 Jahre**

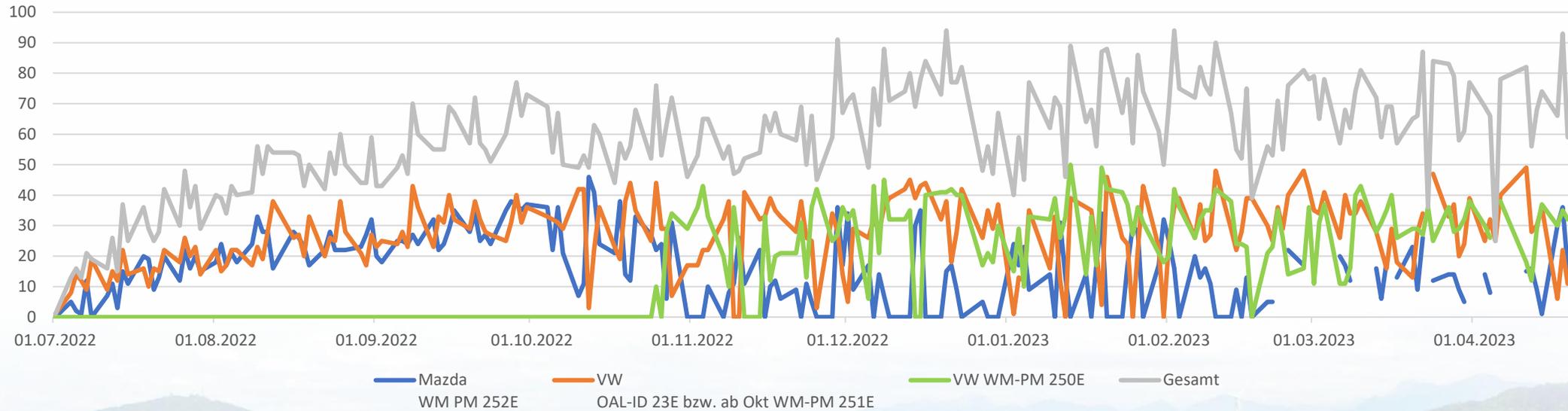
**max. 400.000 EUR** (2 Jahre, 3 Fahrzeuge)

# Förderprogramm „FIONA“

- Vom Freistaat Bayern für Kommunen aufgelegt
- Für Kommunen und innovative Maßnahmen ÖPNV im ländl. Raum
- Laufzeit bis 31.12.2024, Bewerbungsende 30.06.2021
- 50% der Kosten gefördert, wenn die Maßnahme befürwortet wird
- Innovative und neue Maßnahmen zur Schaffung nachhaltiger Angebote, die Qualität und Attraktivität des ÖPNV verbessern
- Regierung v. Oberbayern, Verkehrsministerium und Landkreis (ÖPNV-Träger) bisher sehr aufgeschlossen für das Projekt „PeitingMobil“

# Zusammenfassend:

Das PeitingMobil ist eine einfache und günstige Möglichkeit, den innerörtlichen öffentlichen Personennahverkehr im ländlichen Raum zu stärken, und bewährt sich seit fast einem Jahr. Das Modell ist bundesweit einzigartig.



Juli 548 / August 1050 / September 1303 / Oktober 1153 / November 1251 / Dezember 1496  
 Januar 1395 / Februar 1390 / März 1586 / April bis 19.4. 736 – durchschnittlich 75 – 80 Fahrgäste tgl.

Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit!  
Lassen Sie uns weiterhin „PeitingMOBIL“ machen!

